Zeitschrift: Zeitschrift für Sozialhilfe: ZESO

Herausgeber: Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS

Band: 111 (2014)

Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHWERPUNKT

12-23

SCHULDEN UND SOZIALHILFE

Menschen, die von der Sozialhilfe abhängig sind, sind nicht selten verschuldet. Hohe Schulden beeinträchtigen die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit und sind ein Hindernis bei der Ablösung aus der Sozialhilfe. Trotzdem gehört die Schuldenberatung nicht zum Kerngeschäft der Sozialhilfe. Wie gehen Sozialdienste mit den Schuldenproblemen ihrer Klientinnen und Klienten um, und welche Ressourcen stehen ihnen in dieser Hinsicht zur Verfügung?



HERAUSGEBERIN Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS, www.skos.ch REDAKTIONSADRESSE Redaktion ZESO, SKOS, WWW.skos.ch RELAKTIONAAURESSE REGAKTION ZESU, SKUS,
Monbijoustrasse 22, Postfach, CH-3000 Bern 14, Zeso@skos.ch,
Tel. 031 326 19 19 REDAKTION Michael Fritschi, Regine Gerber
REDAKTIONELLE BEGLEITUNG Dorothee Guggisberg AUTORINNEN
UND AUTOREN IN DIESER AUSGABE Suzanne Auer, Dominique
Cattin Houser, Bruno Crestani, Olivier Cruchon, Laurent Ouding, Ruedi Hofstetter, Martina Huber, Georges Köpfli, Paula Lanfranconi, Christoph Mattes, Clemenz Roland, André Sallin, Turi Schallenberg, Florence Schelling, Ingeborg Steinmann-Berns, Ruth Ziörjen TITELBILD Rudolf Steiner LAYOUT Marco Bernet, mbdesign Zürich KORREKTORAT Karin Meier DRUCK UND ABOVERWALTUNG Rub Media AG, Postfach, 3001 Bern, zeso@rubmedia.ch, Tel. 031 740 97 86 PREISE Jahresabonnement Inland CHF 82.— [für SKOS-Mitglieder CHF 69.-), Abonnement Ausland CHF 120.-, Einzelnummer CHF 25.-

© SKOS. Nachdruck nur mit Genehmigung der Herausgeberin. Die ZESO erscheint viermal jährlich.

ISSN 1422-0636 / 111. Jahrgang

Erscheinungsdatum: 11. Juni 2014

Die nächste Ausgabe erscheint im September 2014.



Bild: Pixsil/Béatrice Devènes

INHALT

- Die Neustrukturierung des Asylbereichs ist ein Erfolg des Bundes und der Kantone. Kommentar von Ruedi Hofstetter
- Neues Co-Präsidium für die SKOS: Interview mit Therese Frösch und Felix Wolffers
- 13 Fragen an Florence Schelling
- 10 Praxis: Das Kind lebt die halbe Zeit beim Vater. Wie wird die Sozialhilfe berechnet?
- Geld und Geist in der Sozialhilfe. Gedanken von Georges Köpfli zur Ethik der SKOS-Richtlinien

12 SCHWERPUNKT: SCHULDEN UND SOZIAL HILFE

- 14 Schulden und ihre Relevanz für die Sozialhilfe
- 16 Schuldenberatung erfolgt im Interesse der Allgemeinheit
- 18 Kleinere Sozialdienste begegnen der Verschuldungsproblematik pragmatisch
- 20 Die geltenden Bestimmungen schaden der Volkswirtschaft
- 22 Schuldenberatung mit Blick auf biografische Einflüsse
- «Wenn die Balance nicht mehr stimmt, müssen wir handeln.» ZESO-Interview mit Ignazio Cassis
- 28 Neuenburg hat den Zugang zu den Sozialleistungen neu organisiert
- 30 «Eine Pfanne ist eine grosse Kiste, zum Essen kochen.» Reportage aus einem Sprachkurs für Bauarbeiter
- Plattform: Agile.ch vertritt die Interessen von 42 Behindertenorganisationen
- Lesetipps und Veranstaltungen
- Porträt: George Angehrn, Koch und Leiter einer Suchthilfeeinrichtung

DIE FRISCH GEWÄHLTEN



Therese Frösch und Felix Wolffers bilden das neue Co-Präsidium der SKOS. «Wir wollen erreichen, dass offen und sachlich über die Sozialhilfe diskutiert wird», umschreiben sie im Gespräch die Stossrichtung ihrer zukünftigen Arbeit.

6

DER GOALIE IST SIE



Florence Schelling, Torhüterin der Schweizer Frauen-Eishockeynationalmannschaft und Bronzemedaillengewinnerin an den Olympischen Winterspielen, wünscht sich mehr Anerkennung und Wertschätzung der sportlichen Leistungen von Frauen.

8

DER ARZT UND POLITIKER



Ignazio Cassis, Vizepräsident der nationalrätlichen Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit, blickt im ZESO-Interview aus bürgerlichem Blickwinkel auf aktuelle sozialpolitische Fragen.

30

DER FÜNF-STERNE-KOCH



Fünfundzwanzig Jahre lang kochte George Angehrn im Grandhotel Dolder in Zürich für die oberen Zehntausend. Heute leitet er das Ur-Dörfli, eine Suchthilfeeinrichtung der Stiftung Sozialwerke Pfarrer Ernst Sieber.

36